

## Informationspflichten Bewerber nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Datenschutzhinweise – Bewerber – Stand: 07/2018

<p><b>1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden.</b></p>	<p><b>Verantwortliche Stelle ist:</b></p> <p><b>HPV Hamburger Papiervermarktung GmbH</b>, Bullerdeich 19, 20537 Hamburg, Telefon: , Fax: ,</p> <p>E-Mail-Adresse:</p> <hr/> <p><b>Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden sie hier:</b></p> <p><a href="http://www.veolia.de/Datenschutz/Datenschutzbeauftragte">http://www.veolia.de/Datenschutz/Datenschutzbeauftragte</a></p>
<p><b>2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?</b></p>	<p>Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von Ihnen erhalten.</p>
<p><b>Art der Daten</b></p>	<p>Relevante personenbezogene Daten können insbesondere sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und –ort, Staatsangehörigkeit),</li> <li>• Bankverbindung (zwecks Reisekostenerstattung)</li> <li>• Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe),</li> <li>• Gesundheitsdaten (z. B. Angaben zur Behinderung/Schwerbehinderung),</li> <li>• Qualifikationspapiere (z. B. Zeugnisse, Bewertungen und sonstige Ausbildungsnachweise)</li> <li>• Lichtbilder</li> </ul>
<p><b>3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?</b></p>	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), bereichsspezifischen Datenschutznormen und Betriebsvereinbarungen, die auf das Bewerbungsverfahren Anwendung finden können (Sozialgesetzbuch, Telekommunikationsgesetz, Betriebsverfassungsgesetz, u. a.).</p>
<p><b>3.1 Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten</b></p>	<p>Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 EU-DSGVO) erfolgt zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens, unter Berücksichtigung des Art. 88 EU-DSGVO und dem § 26 BDSG. Eine vertragliche Verpflichtung besteht nicht.</p>
<p><b>3.2 Im Rahmen der Interessenabwägung</b></p>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten darüber hinaus zur Wahrung unseres berechtigten Interesses oder berechtigter Interessen von Dritten. Beispielsweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"><li>• Videoüberwachungen zur Wahrung des Hausrechts, zur Sammlung von Beweismitteln bei Überfällen und Betrugsdelikten,</li><li>• Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrollen),</li><li>• Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts,</li><li>• Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung (z. B. Erweiterung Recruitingprozesse),</li></ul>
<b>3.3 Aufgrund Ihrer Einwilligung</b>	Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Weitergabe von Bewerbungsdaten an verbundene Unternehmen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.
<b>3.4 Aufgrund gesetzlicher Vorgaben</b>	Zudem unterliegen wir als Unternehmen diversen gesetzlichen Verpflichtungen (z. B. Steuergesetze, Sozialgesetze). Zu den Zwecken der Verarbeitung gehören unter anderem Maßnahmen zur Erfüllung von Kontroll- und Meldepflichten.
<b>4. Wer bekommt meine Daten?</b>	<p>Innerhalb der Veolia-Gruppe in Deutschland leiten wir Ihre Daten an die Personalabteilungen derjenigen Veolia Gesellschaften weiter, die zum Zweck der Besetzung offener Stellen Ihre Bewerbungsunterlagen prüfen und die über die weitere Vorgehensweise bei Stellenbesetzungen entscheiden. Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind neben konzerninternen Gesellschaften auch Unternehmen in der Kategorie IT-Dienstleistungen</p> <p>Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zunächst zu beachten, dass wir die geltenden Datenschutzvorschriften beachten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. verbundene Unternehmen sein (zum Zweck des Bewerbungsverfahrens für andere Stellen).</p> <p>Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.</p>
<b>5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?</b>	<p>Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens.</p> <p>Ihre personenbezogenen Daten werden nach Erfüllung des Zweckes (Bewerbungsverfahren), spätestens jedoch nach 6 Monaten gelöscht.</p> <p>Sobald die Speicherung der Daten nicht mehr zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen,</p>



	bzw. Sie keine Einwilligungserklärung zur längeren Speicherung (z. B. für weitere Bewerbungsverfahren) erteilt haben, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.
<b>6. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?</b>	Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums -EWR) findet nicht statt, sofern Sie uns keine Einwilligung erteilt haben. Über Einzelheiten werden wir Sie, sofern gesetzlich vorgegeben, gesondert informieren.
<b>7. Welche Datenschutzrechte habe ich?</b>	Jede betroffene Person hat im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten, das Recht auf Berichtigung, das Recht auf Löschung, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG).
<b>8. Besteht für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?</b>	Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für das Bewerbungsverfahren erforderlich sind. Eine Pflicht, uns diese Daten bereit zu stellen, existiert nicht. Ohne diese Daten werden wir in der Regel das Bewerbungsverfahren nicht durchführen können.
<b>9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?</b>	Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung des Bewerbungsverfahrens.
<b>10. Inwieweit werden meine Daten für die Profilbildung (Scoring) genutzt?</b>	Wir nutzen keine Daten zur Profilbildung (Scoring) für die Begründung und Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

## Information über Ihr Widerspruchsrecht:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst in Textform gerichtet werden an die oben bei Nummer 1 genannte verantwortliche Stelle.